Protokoll

10. Verbandstag des Brandenburgischen Volleyball Verbandes e.V.

am: Mittwoch, 07.10.2020

Beginn: 18:00 Uhr Ende: 20:30 Uhr Ort: Cottbus, Sporthalle Poznaner Str. 40 a, Zuschauerhalle

Gäste: Frau Karen Kikulski Lehrertrainerin Sportschule Potsdam

Herr Christian Lotsch Referent Lehrausschuss

Tagesordnung:

1. Eröffnung / Begrüßung

- 2. Bestätigung des Tagungspräsidiums, des Versammlungsleiters und der Protokollantin
- 3. Bestätigung:
 - der Geschäftsordnung
 - der Tagesordnung
- 4. Aufstellen der Kandidaten und Wahl der Redaktionskommission
- 5. Berichte an den Verbandstag
 - Bericht des Präsidiums
 - Bericht der Brandenburgischen Volleyballjugend
 - Bericht des Verbandsgerichtes
- 6. Aussprache zu den Berichten und Bestätigung der Berichte des Präsidiums, der Brandenburgischen Volleyballjugend sowie des Verbandsgerichtes
- 7. Antrag Finanzjahresabschlussbericht 2019
- 8. Bericht der Kassenprüferinnen
- 9. Aussprache zu den Berichten und Bestätigung des Finanzjahresabschlussberichtes 2019
- 10. Entlastung des Präsidiums
- 11. Antrag Haushaltsplan 2020
- 12. Aussprache und Beschlussfassung zum Haushaltsplan 2020
- 13. Antrag, Aussprache und Beschlussfassung zu Satzungsänderungen
- 14. Antrag, Aussprache und Beschlussfassung zu Ordnungsänderungen
- 15. Bestätigung der Wahlordnung
- 16. Wahl der Wahlkommission
- 17. Wahl der Mitglieder des Präsidiums
- 18. Bestätigung des Vorsitzenden der Brandenburgischen Volleyballjugend
- 19. Wahl der Kassenprüfer/Kassenprüferinnen
- 20. Wahl des Vorsitzenden des Verbandsgerichtes
- 21. Schlusswort

TOP 1+2. Eröffnung/Begrüßung

Der Präsident, Herr Dr. M. Fritzenberg, begrüßt alle Anwesenden zum heutigen Verbandstag. Er teilt den anwesenden Delegierten mit, dass der Verbandstag ordnungsgemäß nach §§ 10 -16 der Satzung des BVV einberufen wurde.

Herr Dr. Fritzenberg schlägt das Tagungspräsidium, Vizepräsidentin Julia Bauske, Vizepräsident Rainer Moldenhauer, Geschäftsführerin Kornelia Kruk und Präsident Dr. Fritzenberg vor, dass von den Delegierten bestätigt wird.

Als Versammlungsleiterin wird Frau Julia Bauske und als Protokollantin Frau Helga Häberling bestätigt.

Die Versammlungsleiterin übernimmt ab TOP 3 und teilt den Delegierten mit, dass zum Verbandstag lt. unserer Satzung §12 Absatz (1) eine Stimmenbündelung möglich ist. Zum jetzigen Zeitpunkt sind 28 Delegierte anwesend. Diese vereinen 51 Stimmen von 186 möglichen.

TOP 3. Bestätigung der Ordnungen:

Geschäftsordnung

Abstimmung:

Fürstimmen: 51
Gegenstimmen: 0
Stimmenthaltungen: 0

Tagesordnung

Abstimmung:

Fürstimmen: 51
Gegenstimmen: 0
Stimmenthaltungen: 0

TOP 4. Wahl der Redaktionskommission

Als Mitglieder der Redaktionskommission werden vorgeschlagen:

Herr Jürgen Rabe und Herr Ronny Ackermann

Abstimmung:

Fürstimmen: 51
Gegenstimmen: 0
Stimmenthaltungen: 0

TOP 5. Berichte an den Verbandstag

• Bericht des Präsidiums

Herr Dr. Martin Fritzenberg gibt den Bericht des Präsidiums, den er in einer Präsentation darstellt und der vorliegt.

• Bericht der Brandenburgischen Volleyballjugend

Den Bericht erstattet Herr Steffen Trobisch. Dieser ist ebenfalls in einer Präsentation dargestellt.

• Bericht des Verbandsgerichtes

Liegt den Delegierten schriftlich vor. Es gab keine Verbandsgerichtsverhandlung im zurückliegenden Zeitraum. Somit entfällt eine Abstimmung.

TOP 6. Aussprache zu den Berichten und Bestätigung der Berichte

Es gibt keine Wortmeldungen.

Bericht des Präsidiums

Abstimmung:

Fürstimmen: 51
Gegenstimmen: 0
Stimmenthaltungen: 0

Bericht der Brandenburgischen Volleyballjugend

Abstimmung:

Fürstimmen: 51
Gegenstimmen: 0
Stimmenthaltungen: 0

TOP 7. Finanzjahresabschlussbericht 2019

Frau Kruk erteilt den Bericht zum Finanzjahresabschluss 2019 (liegt schriftlich vor).

TOP 8. Bericht der Kassenprüfer

Der Bericht der Kassenprüferinnen liegt den Delegierten schriftlich vor.

TOP 9. Aussprache zu den Berichten und Bestätigung des Finanzjahresabschlussberichtes **2019** Es gibt keine Wortmeldungen.

Abstimmung:

Fürstimmen: 51
Gegenstimmen: 0
Stimmenthaltungen: 0

TOP 10. Entlastung des Präsidiums

Entsprechend der Empfehlung der Kassenprüferinnen erfolgt die Entlastung des Präsidiums

Abstimmung:

Fürstimmen: 42
Gegenstimmen: 0
Stimmenthaltungen: 9

TOP 11.+12. Antrag, Aussprache und Beschlussfassung Haushaltsplan 2020

Der HP 2020 liegt jedem Delegierten schriftlich vor.

Frau Kruk gibt dazu Erläuterungen.

Herr Kai Wolter - Stadtfachverband Potsdam/Mitglied Werderaner VV 1990

Anfrage, werden die DVV-Beiträge komplett an die Vereine weitergereicht?

Herr Martin Fritzenberg erklärt, dass nur die Vereinsmitgliedsbeiträge komplett an die Vereine weitergereicht wurden, aber die DVV-Mannschaftsgelder davon nicht betroffen sind.

- Herr Wolter bemerkt, dass man die Vereine selbst entscheiden lassen sollte, wie und was erhöht wird. Vereine sollten frühzeitig informiert werden, welche finanziellen Umlagen auf sie zukommen.
- Weiterhin stellt er die Frage, aus welchen Mitteln dann die fehlenden Beiträge an den DVV genommen wurden.

Herr Rainer Moldenhauer, Vorstandsmitglied, antwortet, dass die fehlenden finanziellen Mittel aus den Rücklagen genommen werden.

Abstimmung:

Fürstimmen: 48
Gegenstimmen: 0
Stimmenthaltungen: 3

TOP 13. Antrag, Aussprache und Beschlussfassung zur Satzungsneufassung

Die Satzungsneufassung liegt jedem Delegierten schriftlich vor.

Der Präsident M. Fritzenberg informiert die Delegierten, dass in der Satzungsneufassung Hinweise des Landessportbundes aufgenommen wurden. Wie z.B. die Änderung des passiven und aktiven Wahlalters, ein Stimmrecht der Delegierten zählt ab dem vollendeten 16. Lebensjahr und der Anpassung des § 29 - Datenverarbeitung, Datenschutz - im Verband.

Abstimmung:

Fürstimmen: 47
Gegenstimmen: 0
Stimmenthaltungen: 4
Satzungsneufassung ist angenommen!

TOP 14. Anträge zu Ordnungsänderungen

Die Ordnungsänderungen liegen jedem Delegierten schriftlich vor.

Die jeweiligen vorliegenden Änderungsvorschläge werden von den Antragstellern erläutert.

• Landesfinanzordnung (LFO)

Herr Martin Fritzenberg erläutert die Neufassung der Landesfinanzordnung:

- Es besteht für die Vereine die Möglichkeit zwischen Überweisung und Lastschriftverfahren zu wählen.
- Die Erhöhung der Spielerlizenzgebühren 2021/22 und 2022/23 resultieren aus der Erhöhung der DVV-Beiträge 2020 und 2021.

Herr Stefan Pokorny - Werderaner VV 1990

- Man kann die dargelegten Zahlen nicht nachvollziehen.
- Warum werden nicht die BVV-Vereinsbeiträge erhöht und dafür erfolgt keine Erhöhung der Lizenzgebühren.

Der Präsident antwortet, dass wir nicht die Vereine weiter finanziell belasten wollen, sondern wir der Meinung sind, dass jeder Spieler die Kosten der Lizenzgebühren selbst tragen sollte. Die finanziellen Zusatzkosten an den DVV sollen über die Auflösung von Rücklagen erfolgen.

Frau Kruk ergänzt, wenn es zu keiner Spielerlizenzerhöhung kommen sollte, werden It. unserer noch gültigen Finanzordnung die spielenden Mannschaften belastet. Lt. DVV-Mannschaftsgeldabgabe wären das im Spieljahr 2021/22 145,00 x des errechneten Multiplikators des DVV, der uns aber noch nicht bekannt ist. Gehen wir von diesem Jahr aus wären es statt 145,00 € dann 290,00 € pro Mannschaft.

Herr Stefan Pokorny - Werderaner VV 1990

• Herr Pokorny erklärt, dass der WVV 1990 diesen Weg nicht gehen möchte, möchte wissen wo die Kosten liegen und ist entschieden gegen die Meinung des Präsidenten.

Frau Anja Müller - TSGL Schöneiche

• Anmerkung, dass für Vereine, die viele Nachwuchsmannschaften im Jugendspielbetrieb haben, die auch gleichzeitig am Erwachsenenspielbetrieb teilnehmen, eine Verdoppelung der Lizenzgebühren bedeutet.

<u>Frau Karen Kikulski – Lehrertrainerin Sportschule Potsdam</u>

• Für Frau Kikulski ist entscheidend, wie ein Verein gegenüber seinen Mitgliedern argumentiert.

Herr Steffen Trobisch - Landesjugendwart/SG Einheit Zepernick

 Herr Trobisch ist ebenfalls der Meinung, dass man seinen Vereinsmitgliedern das Finanzmodell richtig erklären muss. Dies hat nichts mit verminderter Eigenverantwortung zu tun, egal welches Finanzierungsmodell gewählt wird.

Frau Caroline Wiesner - SV Motor Hennigsdorf

• Frau Wiesner fragt, wie kommen die Mehrkosten des DVV zustande und kann man diese einsehen?

Herr Fritzenberg antwortet: Die Zahlen können jederzeit offengelegt und transparent eingefordert werden. Keiner weiß z.Z. in welche Richtung es geht und wie es im nächsten Jahr aussieht.

Abstimmung zur Neufassung der LFO:

Fürstimmen: 41
Gegenstimmen: 6
Stimmenthaltungen: 4
Somit ist die neue LFO angenommen!

• Neufassung Anlage 1 LSRO Teil 1 Halle

Herr Ronny Ackermann gibt eine kurze Erläuterung

Abstimmung zur Neufassung der LSRO Teil 1 Halle:

Ein Delegierte verlässt kurzzeitig die Halle

Fürstimmen: 50
Gegenstimmen: 0
Stimmenthaltungen: 0

Antrag ist angenommen!

• Neufassung Anlage 1 LSRO Teil 2 Beach

Herr Ronny Ackermann gibt eine kurze Erläuterung

Abstimmung zur Neufassung LSRO Teil 2 Beach:

Fürstimmen: 50 Gegenstimmen: 0 Stimmenthaltungen: 0

Antrag ist angenommen!

• Änderungen zur Landesspielordnung (LSO)

Herr Rainer Moldenhauer erläutert vorgenommene Änderungen.

Es gibt Wortmeldungen von Herrn Ronny Wentzke - SV Schulzendorf zu 5.1.5 und 7.3, von Frau Caroline Wiesner - SV Motor Hennigsdorf zu 5.1.5, von Herrn Stefan Pokorny-WVV 1990 zu 6.6.1 und von Frau Saskia Köhler-VC Teltow/Kleinmachnow zu 6.3.

Abstimmung zur Änderung LSO Pkt. 5.1.5:

Fürstimmen: 34
Gegenstimmen: 11
Stimmenthaltungen: 6

Antrag ist angenommen!

Abstimmung zur Änderung LSO Pkt. 5.1, 5.4.2, 5.4.4, 5.5.1 und 5.6:

Fürstimmen: 51 Gegenstimmen: 0 Stimmenthaltungen: 0

Antrag ist angenommen!

Abstimmung zur Änderung LSO Pkt. 5.9, 6.2, 6.3, 6.6 und 6.6.1:

Fürstimmen: 51
Gegenstimmen: 0
Stimmenthaltungen: 0

Antrag ist angenommen!

Abstimmung zur Änderung LSO Pkt. 6.8, 6.8.4, 7.1, 7.3 und 9.4.1:

Fürstimmen: 51
Gegenstimmen: 0
Stimmenthaltungen: 0

Antrag ist angenommen!

Abstimmung zur Änderung LSO Pkt. 15.12:

Fürstimmen: 35 Gegenstimmen: 14 Stimmenthaltungen: 2

Antrag ist angenommen!

Abstimmung zur Änderung LSO Pkt. 13.1, 13.1.2, 13.1.3, 13.2.3, 14.2.1 und 15.11:

Fürstimmen: 49
Gegenstimmen: 0
Stimmenthaltungen: 2

Antrag ist angenommen!

Abstimmung zur Änderung LSO Pkt. 15.13 und 1521:

Fürstimmen: 51
Gegenstimmen: 0
Stimmenthaltungen: 0

Antrag ist angenommen!

TOP 15. Bestätigung der Wahlordnung

Abstimmung:

Fürstimmen: 51
Gegenstimmen: 0
Stimmenthaltungen: 0

TOP 16. Wahl der Wahlkommission

Durch Frau Julia Bauske werden die Kandidaten für die Wahlkommission vorgestellt.

Herr Javor Takev, Herr Elmar Harbrecht und Frau Kornelia Kruk

Weitere Vorschläge gibt es nicht.

Abstimmung:

Fürstimmen: 51
Gegenstimmen: 0
Stimmenthaltungen: 0

Das Tagungspräsidium wird entlastet und die Wahlkommission nimmt ihre Arbeit auf.

TOP 17. Wahl der Mitglieder des Präsidiums

Vorsitzender der Wahlkommission ist Herr Javor Takev und er gibt bekannt:

Es sind 28 Delegierte, auf die 51 Stimmen vereint sind, anwesend.

Das Präsidium des BVV hat ein Vorschlagsrecht und macht von diesem auch Gebrauch. Gibt es für ein Amt nur einen Kandidaten, beantragt Herr Takev It. Wahlordnung eine offene Wahl:

Abstimmung:

Fürstimmen: 51
Gegenstimmen: 0
Stimmenthaltungen: 0

Für die Funktion des **Präsidenten** wird den Delegierten vorgeschlagen:

Herr Dr. Martin Fritzenberg

Herr Dr. Fritzenberg nimmt im Falle seiner Wahl das Amt des Präsidenten an. Es gibt keinen weiteren Kandidaten.

Abstimmung:

Fürstimmen: 50
Gegenstimmen: 0
Stimmenthaltungen: 1

Herr Dr. Fritzenberg nimmt die Wahl an.

Das Präsidium des BVV schlägt für die Funktion des 1. Vizepräsidenten/Lehrwart vor:

Herrn Christian Lotsch

Herr Lotsch nimmt im Falle seiner Wahl das Amt des Vizepräsidenten/Lehrwart an. Es gibt keinen weiteren Kandidaten.

Abstimmung:

Fürstimmen: 51
Gegenstimmen: 0
Stimmenthaltungen: 0
Herr Lotsch nimmt die Wahl an.

Das Präsidium des BVV schlägt für die Funktion des 2. Vizepräsidenten/LSW vor:

Herrn Rainer Moldenhauer

Herr Moldenhauer nimmt im Falle seiner Wahl das Amt des Vizepräsidenten/LSW an. Es gibt keinen weiteren Kandidaten.

Abstimmung:

Fürstimmen: 50
Gegenstimmen: 0
Stimmenthaltungen: 1
Herr Moldenhauer nimmt die Wahl an.

Das Präsidium des BVV schlägt für die Funktion des 3. Vizepräsidenten/in / Beach vor:

Frau Julia Bauske

Frau Bauske nimmt im Falle ihrer Wahl das Amt der Vizepräsidenten/Beach an.

Es gibt keinen weiteren Kandidaten.

Abstimmung:

Fürstimmen: 50
Gegenstimmen: 0
Stimmenthaltungen: 1
Frau Bauske nimmt die Wahl an.

Das Präsidium des BVV schlägt für die Funktion der **Schatzmeisterin** vor:

Frau Helga Homann

Frau Homann nimmt im Falle ihrer Wahl das Amt der Schatzmeisterin an. Es gibt keinen weiteren Kandidaten.

Abstimmung:

Fürstimmen: 50
Gegenstimmen: 0
Stimmenthaltungen: 1
Frau Homann nimmt die Wahl an.

Das Präsidium des BVV schlägt für die Funktion des Landesschiedsrichterwartes vor:

Herrn Ronny Ackermann

Herr Ackermann nimmt im Falle seiner Wahl das Amt des Landesschiedsrichterwartes an. Es gibt keinen weiteren Kandidaten.

Abstimmung:

Fürstimmen: 50
Gegenstimmen: 0
Stimmenthaltungen: 1
Herr Ackermann nimmt die Wahl an.

Das Präsidium des BVV schlägt für die Funktion des Breiten-und Freizeitsportwartes / Pressewart vor:

Herrn Bernd Stasik

Herr Stasik nimmt im Falle seiner Wahl das Amt des Breiten-und Freizeitsportwartes / Pressewart an. Es gibt keinen weiteren Kandidaten.

Herr Bernd Stasik befindet sich z.Z. im Urlaub. Die schriftliche Einverständniserklärung liegt vor.

Abstimmung:

Fürstimmen: 51
Gegenstimmen: 0
Stimmenthaltungen: 0

TOP 18. Bestätigung des Vorsitzenden der Brandenburgischen Volleyballjugend

Herr Steffen Trobisch wurde auf dem Jugendverbandstag als Vorsitzender gewählt.

Der Wahlleiter bittet um Bestätigung von Herrn Steffen Trobisch

Abstimmung:

Fürstimmen: 51
Gegenstimmen: 0
Stimmenthaltungen: 0

TOP 19. Wahl der Kassenprüfer/-prüferinnen

Als Kassenprüferinnen werden vorgeschlagen:

Frau Ursula Eckhardt, Frau Eva von Raumer und Frau Helga Häberling

Es gibt keine anderen Vorschläge.

Frau Eckhardt, Frau von Raumer und Frau Häberling nehmen im Falle ihrer Wahl das Amt an. Die schriftlichen Einverständniserklärungen liegen vor.

Abstimmung:

Fürstimmen: 51
Gegenstimmen: 0
Stimmenthaltungen: 0

TOP 20. Wahl des Vorsitzenden des Verbandsgerichtes

Als Vorsitzender des Verbandsgerichtes wird vorgeschlagen:

Herr Andreas Jurisch

Herr Jurisch nimmt im Falle seiner Wahl das Amt an. Sein schriftliches Einverständnis liegt vor. Es gibt keinen weiteren Vorschlag:

Abstimmung:

Fürstimmen: 51
Gegenstimmen: 0
Stimmenthaltungen: 0

Herr Jurisch nimmt die Wahl an. Einverständniserklärung liegt schriftlich.

Gratulation allen Gewählten durch Herrn Takev.

Das Wort wird an Herrn Dr. Fritzenberg übergeben.

TOP 21. Schlusswort

Herr Dr. Fritzenberg bedankt sich für das ihm entgegengebrachte Vertrauen und verabschiedet an dieser Stelle Herrn Jürgen Rabe und Herrn Torsten Geller aus dem Präsidium.

Er dankt ihnen für ihre langjährige Arbeit im Präsidium und wünscht ihnen alles erdenklich Gute im persönlichen Leben.

Er wünscht allen eine angenehme Heimfahrt.

gez. gez. gez.

Helga Häberling Julia Bauske Javor Takev Protokollantin Versammlungsleiterin Wahlleiter